

# Band IV: Schizophrenie, Zwänge, Ängste, Sexual- und Partnerprobleme

## 1. Kapitel: Schizophrenie und Borderline

Diagnostik und Therapie von Borderline-Patienten <i>von Jochen Eckert, Eva-Maria Biermann-Ratjen, Kurt Müller und Gert Schacher</i> . . . . .	15
Evaluation eines spezifischen Therapieprogramms zum Training kognitiver und kommunikativer Fähigkeiten in der Rehabilitation chronisch schizophrener Patienten in einem naturalistischen Feldexperiment <i>von Hans-Dieter Brenner, Gert Seeger und Wolfgang G. Stramke</i> . . . . .	31

## 2. Kapitel: Zwänge

Zur Entstehung von Zwangssyndromen – vorläufige Ergebnisse <i>von Christine Butschek, Brigitte Güttel, Irmgard Oberhummer, Gabriele Sachs und Hans-Georg Zapotoczky</i> . . . . .	51
Der Einsatz von Covert-Techniken bei bisher therapieresistenten schwersten Zwangssymptomen am Beispiel von zwei Einzelfallexperimenten <i>von Hans-Dieter Brenner, Michael Rittmann, Michael Amend und Wolfgang Stramke</i> . . . . .	65
Die Verhaltenstherapie von Zwangsgedanken bei einer Mutter mit Kleinkind: Überlegungen zur Typisierung einer Patientengruppe <i>von Johannes Brand</i> . . . . .	83

## 3. Kapitel: Ängste und Phobien

Verhaltenstherapie und Bewußtsein – erfahensorientiertes Lernen als Therapie chronischer Angst <i>von Willi Butollo</i> . . . . .	93
Zur Wirksamkeit von Reizkonfrontation und Selbstverbalisation bei der Behandlung von Phobien <i>von Steffen Fliegel</i> . . . . .	105
Soziale Kompetenz durch nonverbale Verhaltenssicherheit <i>von Rene Ehrbar</i> . . . . .	123

## 4. Kapitel: Sexual- und Partnerprobleme

Differentielle Effekte einer Partnertherapie mit psychosomatischen Patienten <i>von Simone Grawe</i> . . . . .	139
Reciprocity Counseling – Eine Replikationsstudie zu einem verhaltens- therapeutischen Partnerprogramm <i>von Klaus E. Gerbis, Richard Schroetter und Martin Hautzinger</i> . . . . .	151
Veränderung von kognitiven Strukturen bei einer Partnertherapie <i>von Klaus Mogler und Jürgen Klug</i> . . . . .	163

Klientenzentrierte Partnertherapie: Überlegungen zur Gültigkeit des klientenzentrierten Konzepts für die Psychotherapie mit Paaren <i>von Anna Auckenthaler</i> . . . . .	173
Paartherapie bei sexuellen Funktionsstörungen <i>von Friedemann Pfäfflin</i> . . . . .	187
Psychologische Therapie sexueller Störungen bei Frauen ohne Partner <i>von Ursula Schiller</i> . . . . .	199
„Sexualtherapeutische Versorgung“ – das Konzept des Zentrums für Sexualberatung der Universität Hamburg <i>von Ulrich Clement</i> . . . . .	207
Kritische Aspekte einer Verhaltenstherapie bei Homosexualität <i>von Georg Gönzheimer</i> . . . . .	215
<b>5. Kapitel: Klinische Psychologie im pädagogischen Feld</b>	
Integrative Ergänzung des Selbstinstruktionsansatzes bei der Therapie schulischer Lern- und Leistungsstörungen <i>von Helga Breuninger</i> . . . . .	227
Erfahrungen und Schlußfolgerungen des Beratungssystems an einer Modelleinrichtung des Tertiären Bildungsbereichs (Oberstufen Kolleg) <i>von Hans Hermsen</i> . . . . .	241
Ein Ansatz zur systematischen Elternarbeit aufgrund der Analyse von Eltern-Kind-Interaktionen <i>von Petra Affeld-Niemeyer und Maria Motsch</i> . . . . .	255
Spieltherapie in der Sonderschule für Lernbehinderte und Verhaltensgestörte <i>von Herbert Goetze</i> . . . . .	269
Praxis eines Lehrertrainings (LT) auf der Basis der Verhaltenstherapie <i>von Guido Pelzer</i> . . . . .	277
Verhaltensmodifikation in der Praxis: Ein Fortbildungsprogramm für pädagogische Fachkräfte <i>von Theo Klaus und Rolf Müller</i> . . . . .	287
Zur therapeutischen Versorgung von geistig behinderten Menschen <i>von Gunter Herzog</i> . . . . .	299